

Partnerschaftliche Interessenvertretung ist der Landwirtschaftskammer NÖ wichtig!

Ziel der im Jahr 2017 initiierten Charta für partnerschaftliche Interessenvertretung in der Land- und Forstwirtschaft ist die Partnerschaftlichkeit in der Vertretungsarbeit voranzutreiben.



© LK NÖ

Nach eingehenden Analysen wurde in der Landwirtschaftskammer NÖ für Beraterinnen und Referentinnen ein eigener Lehrgang entwickelt um den Mitarbeiterinnen die Möglichkeit zu geben, sich mit dem Thema Führungskraft zu beschäftigen. In vier zwei täglichen Modulen werden von hochkarätigen ExpertInnen die Themen Persönlichkeit, Kommunikation, Management und Agrarpolitik erörtert. Kammerdirektor DI Franz Raab ist es ein großes Anliegen mit der Unterstützung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine starke Grundlage für die Zukunftsentwicklung der Land- und Forstwirtschaft zu schaffen.

Im ersten Lehrgang nutzten 12 Mitarbeiterinnen die Chance um sich umfassend weiterzubilden und weiterzuentwickeln. Die intensive Weiterbildung wurde von den Teilnehmerinnen sehr wertgeschätzt. „Netzwerken ist Lebenselixier, persönliche Grenzen wurden überwunden und Wissens-Grenzen erweitert“ lautete zum Beispiel eine Rückmeldung.

Wir gratulieren ganz herzlich zum erfolgreichen Abschluss:

Alexandra Bichler BBEd Referat Bäuerinnen, Direktvermarktung
DI Christine Brunner BBK St. Pölten
Mag. Theres Gruber Referat Recht
Dipl. Päd. Ing. Elisabeth Heidegger Referat Gesellschaftsdialog
DI Anita Kamptner Referat Garten- und Gemüsebau
DI Carina Karnholz BBK St. Pölten
Ing. Karin Kern Referat Gesellschaftsdialog
DI Elisabeth Kerschbaumer Referat Ackerbau und Grünland
Teresa Neuhold BA BSc Referat Informationsdesign
Dipl. Päd. Ing. Monika Pfabigan Referat Bäuerinnen, Direktvermarktung
Theresa Resch BEd Referat Beratung, LFI
DI Elisabeth Scheuchl BBK St. Pölten

